

Ausschreibung für die 1. Vorrunde u10 zur Berliner Jugendeinzelmeisterschaft 2014



Teilnahmeberechtigt: Jahrgang 2004 und jünger

Spielort: Beethoven-Gymnasium
Barbarastraße 9
12249 Berlin-Lankwitz

ÖPNV: S 25 Lankwitz

Termine: Sonnabend, 31.08.2013 **9:00 Uhr – 9:30 Uhr Registrierung**
1. Runde: 10:00 Uhr, 2. Runde: 12:00 Uhr, 3. Runde: 14:00 Uhr *
Sonntag, 01.09.2013 4. Runde: 10:00 Uhr, 5. Runde: 13:00 Uhr *
Sonnabend, 07.09.2013 6. Runde: 10:00 Uhr, 7. Runde: 13:00 Uhr *

Bedenkzeit: Bei Einsatz analoger Uhren: 90 Minuten für 36 Züge zzgl. 30 Minuten für den Rest der Partie
Bei Einsatz digitaler Uhren: 75 Minuten für 40 Züge zzgl. 15 Minuten für den Rest der Partie zzgl. 30 Sekunden pro Zug von Beginn an
Es besteht Notationspflicht.

Modus: 7 Runden Schweizer System, die Auslosung erfolgt mit dem Programm SWISS-Chess 8.83

Wertung: 1. Punkte, 2. Buchholz, 3. Buchholzsumme, 4. Progressivwertung, 5. Schwarzsiege

Reuegeld: Vor dem Turnierantritt wird am Spielort von jedem Spieler ein **Reuegeld** in Höhe von **20,- € (passend)** an den Turnierleiter entrichtet. Es wird nach ordnungsgemäßer Beendigung des Turniers zurückgezahlt. Außerdem ist ein **Organisationsbeitrag** in Höhe von **3,- € (passend)** zu zahlen.

Turnierleitung: Olaf Sill

Qualifikation für die Endrunde:

Die ersten Vier der 1. Vorrunde + die ersten Drei der 2. Vorrunde + ein Platz vergeben durch den JA
Vorberechtigung für das Finale: Sander Breitzmann, Niclas Hommel

Endrunde: Die Endrunde findet vom 02.02. - 08.02.2014 statt.

Anmeldung: Formlos unter Angabe von Name, Geburtsjahr, Verein, verantwortlicher Betreuer vor Ort, Telefon, **bis Donnerstag, den 29.08.2013,**

a) per Post an: Olaf Sill, Franz-Jacob-Straße 14, 10369 Berlin
b) per E-Mail an: olaf@berlinerschachverband.de

Startgeld: Vereinslose Spieler zahlen für die Vorrunde ein **Startgeld** in Höhe von **6,- € (passend)**.

* Der Rundenbeginn kann um höchstens 1 h vorverlegt werden. Bei längeren Partien kann sich die nächste Runde auch nach hinten verschieben. Sie wird nach Beendigung der letzten Partie so schnell wie möglich begonnen. Den Spielern der letzten Partie(n) wird in diesem Fall gestattet ihre jeweilige Partie nach einer angemessenen Pause zu beginnen.

Hinweis: Am ersten Wochenende gibt es die Möglichkeit das Imbißangebot der Schulcafeteria zu nutzen.

Berlin, den 02.07.2013

Olaf Sill
Berliner Jugendausschuss